

Zeige mir, wie Du schreibst, und ich sage Dir, wie Du spielst...

Die Bayern-Stars aus der Sicht einer Graphologin



Seit 1998 betreibt Evelin Wnands in München eine erfolgreiche Praxis als Schriftpsychologin Foto: T. KLEIN

Von OTTO GREITNER
Die Stars des FC Bayern – jeder kennt sie, jeder weiß, wie sie spielen. Doch nur wenige ahnen, warum sie so spielen, welche Charaktere sich hinter dem flinken Dribbler, dem eiskalten Torjäger oder dem klugen Strategen verbergen.

BILD hat der Münchner Graphologin Evelin Wnands Schriftproben einiger Profis vorgelegt. Anhand der Striche und Schwingungen analysierte sie die Handschriften unter dem Mikroskop. Wnands: „Die Schrift ist wie Mimik und Gestik ein Ausdruck der Persönlichkeit. Mit der Handschrift sagt der Schreiber viel über seine innere Seelenlandschaft aus, da sie psychomotorische Vorgänge sichtbar macht, die nicht vom Bewusstsein zensiert werden.“

Interessant, was die Wissenschaftlerin über die Bayern-Stars herausfand. „Die vorgelegten Schriftproben der Sportler sind völlig unterschiedlich im Ablauf, in ihrer Formung und in ihrem Ausdrucksgehalt. Doch diese Eigenschaften besitzen alle Schreiber: Ehrgeiz, Interesse und gute Willenseigenschaften!“

Franck Ribéry, 24 Jahre

„Ein Mann mit Humor und Leichtigkeit. Sehr beweglich im Denken und Handeln.“

Er fühlt sich stark, vertraut auf seine Fähigkeiten. Sein Ziel muss er vor Augen haben, damit er seine Stabilität nicht verliert. Von Hast und Ungeduld lässt er sich schnell



Franck Ribéry

WIE WIR IN DEN NEUEN QUERGESTREIFTEN TRIKOTS WIRKEN:

LA COULEUR DU MAILLOI NE PLAÎT

(Sehr gut, weil die Farbe schön ist.)

mitreißen, will rasch beenden. Wehe, seine Leidenschaftlichkeit erhält freien Lauf! Im Umgang eher eigensinnig als „pflegeleicht.“

Luca Toni, 30 Jahre

„Eine außerordentlich ehrgeizige Persönlichkeit mit positiver Ausstrahlung. Seine Schrift verrät überschäumende Begeisterung und starke Empfindungen. Der vielseitige Schreiber gefällt sich selbst am besten, er braucht viel Aufmerksamkeit und Anerkennung. Er ist nicht gern alleine, doch er liebt seine Freiheit.“

Zé Roberto, 33 Jahre

„Ein wechselhafter Mensch in seinen physischen Leistungen.“

Zé Roberto

WAS MIR AN MIR GEFÄLLT:

DIE EHRlichkeit

Luca Toni

WER DAS IDOL MEINER KINDHEIT WAR:

VORST

gen. Oft innerlich sehr angespannt und ungeduldig, aber hartnäckig und zäh. Sein Temperament des Angriffs wird in seiner Entschlossenheit, Überempfindlichkeit und Aggressivität deutlich.“

Bastian Schweinsteiger, 23 Jahre

„Der Schreiber ist in seiner Art offen und zugewandt. Er ist von sich überzeugt, ein bodenständiger Typ, auch materiell eingestellt. Seine Schrift zeigt kein Zögern und keine Umstände sondern klare Handlungen, sicher, direkt und schnell. Seine Gefühle kommen eher sachlich und nüchtern als emotional ausgeschmückt zum Ausdruck.“

Miroslav Klose, 29 Jahre

„Der charakterfeste Schreiber zählt zu den besonnenen, kritischen Menschen. Auch Gefühle und Leidenschaft werden von Vernunft und defensivem Verhalten gesteuert. Sein emotionales Empfindungsvermögen überdeckt er durch Reserviertheit. Er berechnet zuerst und wägt ab, bevor er sich vorwagt. Sein Temperament ist eher gezügelt – ein angenehmer Mensch, der eine deutliche Sprache spricht, berechenbar und verlässlich ist.“



Schweinsteiger

UND ZU GUTER LETZT - WAS ICH IMMER SCHON EINMAL LOSWERDEN WOLLTE:

Einmal ist keinmal und
Zweimal geht gar nicht.



Miro Klose

WIE WIR IN DEN NEUEN QUERGESTREIFTEN TRIKOTS WIRKEN:

Ich finde sie richtig gut!

